



Dom tiefsten Schmerze ergriffen geben die Unterzeichneten hiemit allen Verwandten, teilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht von dem Hinscheiden ihrer innigstgeliebten, unvergeßlichen Gattin, resp. Mutter, Schwester und Schwiegermutter, der Frau

Anna Wimberger, geb. Fackler,
Gemeinderats- und Hoteliersgattin,

welche Sonntag, den 3. Mai 1908, um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr früh, nach langem, schweren Leiden im 65. Lebensjahre, selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der uns teuren Verstorbenen wird Dienstag, den 5. Mai 1908, um $\frac{3}{4}$ 3 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: VII. Bez., Neubaugürtel Nr. 38, in die Pfarrkirche zu »St. Laurenz« (Schottenfeld) überführt, daselbst um 3 Uhr feierlich eingeseget und sodann auf dem Hütteldorfer Friedhofe in der Familiengruft zur ewigen Ruhe bestattet.

Donnerstag, den 7. Mai 1908, um $\frac{1}{2}$ 9 Uhr vorm., wird in obgenannter Pfarrkirche eine heil. Messe zum Seelentrost der Verstorbenen gelesen.

WIEN, am 3. Mai 1908.

Familie Wimberger.

H. Keller

Im Schwischn^e Leben
zu Franz Kharzik
Wien

I. Marx-Direktstraße 9.

